



1. Jahreskongress Demographic Challenge

Potentiale und Perspektiven: Ideenfabrik für Wohnen, Arbeiten und Handel!

04. und 05. November 2010 in Köln

Dialog-Partner



HEWI

Medienpartner

brandeins
Wirtschaftsmagazin

08.30 Uhr

Check-in und Begrüßungskaffee

09.00 Uhr

Begrüßung durch den Gastgeber*Dietmar Meister, Sprecher des Vorstands,
Generali Deutschland Holding AG***Moderation***Angela Rüter, Geschäftsführerin,
Heuer Dialog GmbH*

09.15 Uhr

Damoklesschwert demographischer Wandel – Katastrophe mit Chancen?

Wo und wie wirkt sich der demographische Wandel aus?

*Dr. Tobias Just, Leiter Branchen- und Immobilienmarktanalyse, Deutsche Bank Research***Demographische Erfordernisse in Technik und Architektur
Erkenntnisse und Lösungen in Theorie und Praxis**

09.45 Uhr

Dem demographischen Wandel Raum geben

Architektur für alle Lebensphasen

Eckhard Feddersen, Geschäftsleitung, feddersenarchitekten

10.15 Uhr

Demographischer Wandel und Innovation*Hans-Jörg Müller, Dipl. Ökonom, Leiter Marketing und Innovation, HEWI Heinrich Wilke GmbH*

10.45 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation**Wie kommt die Technik ins Gebäude?**

11.15 Uhr

**Digitale Dienstleistungen aus der Steckdose – Status quo,
rechtliche Rahmenbedingungen und Geschäftsmodelle***Dr. Christoph Enaux, Rechtsanwalt, Media, Communications & Technology Group, OLSWANG LLP*

11.45 Uhr

Die Umsetzung neuer Technologien in der Wohnungswirtschaft

Intelligente und innovative Kommunikation mit Mietern

*Gabriele Poth, Geschäftsleitung, Handwerkszentrum – Wohnen im Alter –
Handwerkskammer Düsseldorf*

12.15 Uhr

Status Quo im Ambient Assisted Living (AAL)

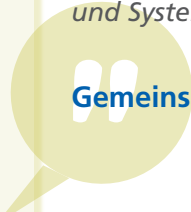
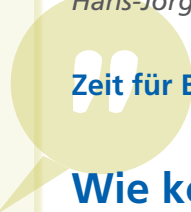
Forschungsvision oder reif für die Praxis?

*Dr. Wolfgang Deiters, stellvertretender Institutsleiter, Fraunhofer Institut für Software-
und Systemtechnik ISST*

12.45 Uhr

Gemeinsames Mittagessen**Begleitende Ausstellung****Age Explorer – Alter selbst erleben**

Eine kleine Zeitreise – mit Rückfahrkarte

Meyer-Hentschel Institut

14.15 Uhr

Advantage Service Design

Eine Strategie zur Entwicklung kundenorientierter Innovationen in der Wohnungswirtschaft

Daniela Hammel, Creative Director, minds & makers

Jan Schröder, Creative Director, minds & makers

14.45 Uhr

Konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Wohnungswirtschaft

Interaktive Diskussionsrunde zu folgenden Fragestellungen:

- Wie schafft die Politik die nötigen Rahmenbedingungen (Förderungen)?
- Die Rolle der Kommunen bei Nahversorgung, Vernetzung der Akteure
- Welche speziellen Herausforderungen müssen gemeistert werden?
- Was kostet das und wer soll das bezahlen?
- Welche Wohnformen sind auch langfristig zukunftsfähig?

Dr. Reinhold Knopp, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften, Fachhochschule Düsseldorf

Gerd Kropmanns, Vorsitzender der Geschäftsleitung, HOCHTIEF Construction formart NRW

Dirk Miklikowski, Vorstand, Allbau AG

Thomas Rücker, Leiter Unternehmenskommunikation, GSW Immobilien AG

Moderation

Insa Lüdtko, Geschäftsführerin, Cocon Concept

15.45 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation

Der Handel im Wandel – Wer sind die Gewinner und warum?

16.15 Uhr

Wo und wer sind die Konsumenten?

Entwicklungen und Trends aus Konsumentensicht

Sebastian Müller, Berater, GfK GeoMarketing GmbH

16.45 Uhr

Galeria für Generationen

Erste praktische Antworten auf den demographischen Wandel

Andrea Ferger-Heiter, Projektleitung Sonderaufgaben Verkauf/Demographie,

Galeria Kaufhof GmbH

17.15 Uhr

Der Supermarkt der Zukunft

Einkaufen und Arbeiten

Stephan Koof, Nationaler Leiter Expansion/Immobilienmanagement,

REWE Zentral Aktiengesellschaft

ab 18.00 Uhr

Ausklang des 1. Kongresstages**Der Generationenmarkt**

Eine „sinn“volle Zeitreise:

Genießen Sie Speisen und Getränke aus fünf Jahrzehnten im retrospektiven Ambiente in der Residenz am Dom!

ca. 20.30 Uhr

Ende der Abendveranstaltung

09.00 Uhr

Begrüßung und Moderation*Angela Rüter, Geschäftsführerin,
Heuer Dialog GmbH***Alt und doch immer wieder
neu: Das Wohnen im Alter –
Möglichkeiten, Chancen und
Risiken****Begleitende Ausstellung****Age Explorer – Alter selbst erleben**

Eine kleine Zeitreise – mit Rückfahrkarte

Meyer-Hentschel Institut

09.15 Uhr

**Der Blick über den Tellerrand – Demographie im regionalen und globalen
Zusammenhang**

- Wo stehen wir im globalen demographischen Wandel?
- Welche Herausforderungen sind damit verbunden?
- Wie langfristig können und müssen wir planen?
- Wie kann die Politik den nötigen Rahmen schaffen?

Dr. Steffen Angenendt, Senior Associate Global Issues Division, Stiftung Wissenschaft und Politik

09.45 Uhr

**Die Pflegeheimbranche: USA, Deutschland, Frankreich und England – ein Potpourri
der Informationen über andere Märkte**

- Wie wird Pflege human UND wirtschaftlich?
- Wer investiert in Pflegeimmobilien? Unter welchen Voraussetzungen?
Muss die Politik Vorgaben machen?
- Transparenzberichte international, wie wird Transparenz in anderen Ländern gelebt?
- Warum geraten Pflegeheime in Not? Hauptursachen für Probleme in der Bewirtschaftung
- Mietvertragsregelung

Frank Löwentraut, Geschäftsführer, Avivre Consult GmbH

10.15 Uhr

Service ohne Ende?

Umfassendes Dienstleistungskonzept – Nischenmarkt gegen Massenprodukte

Dr. Egbert Blume, Geschäftsführer, Schloss Bensberg Management GmbH

10.45 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation**Der gesetzliche Rahmen**

11.15 Uhr

Altersgerechtes Wohnen heute – Servicewohnen/Investitionen in Pflegeheime

- Die Rechtspolitik: Daheim statt ins Heim
- Neue Wohnqualitätsstandards: Der Kunde (Bewohner) ist König
- Due Diligence (Risiken)
- Das wesentliche Asset: Der Miet-/Pachtvertrag
- Das optimale Vertragskonzept
- Preisgestaltung und wesentliche vertragliche Regelungen

Bewertungen und Ausblick

*Dr. Georg Frhr. v.u.z. Franckenstein, LL.M./UTS, Partner**Dr. Bettina Wirmer-Donos, Partnerin, beide FPS Rechtsanwälte & Notare, Frankfurt am Main*

Der finanzielle Rahmen

12.00 Uhr

Was können, was wollen wir uns leisten? – Finanzierung von Gesundheit und Pflege in einer alternden Bevölkerung

- Steigende Defizite und Beiträge – Kranken- und Pflegeversicherung unter akutem Spardruck
- Kurz- und langfristige Perspektiven für Versicherte, Leistungsanbieter, Investoren und Finanzindustrie
- Reformen: Ist die Politik noch handlungsfähig?
- Möglichkeiten und Grenzen (zusätzlicher) privater Vorsorge
- Wo liegen Einsparpotentiale?
- Folgen für den Pflege- und Gesundheitsmarkt

Adrian Ottnad, Inhaber, OTTNAD CONSULT

Forschung & Beratung für Wirtschaft und Gesellschaft

12.30 Uhr

Auswirkungen des demographischen Wandels auf die Immobilienfinanzierung

Claus-Jürgen Cohausz, Vorstand, Westdeutsche ImmobilienBank AG

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

Hier bin ich Mensch...

Gemeinsam zum Erfolg

14.00 Uhr

Demographie und Frauen. Warum die Zukunft weiblich ist.

- Frauen als Entscheider
- Frauen und Technik
- Es geht nicht mehr ohne – Zahlen, Daten, Fakten zu Frauen
- Wann ist der Mann ein Mann? Weibliche Eigenschaften schwappen über auf das starke Geschlecht
- Von Frisören lernen, heißt Siegen lernen

Frank Dopheide, Chairman, Grey Worldwide GmbH

Rahmen und Instrumente für gelungene und demographiefeste Personalentscheidungen

14.30 Uhr



Interaktive Diskussionsrunde zu folgenden Fragestellungen

- Kann der betriebswirtschaftliche Nutzen gemessen werden?
- Wie lassen sich erfolgreiche Modelle auch in kleine Unternehmen integrieren?
- Wie lassen sich die Potentiale der Senioren ausschöpfen?
- Was verbirgt sich hinter flexiblen, interaktiven Arbeitsstrukturen?
- Was meint der Begriff Work Ability Index/Work life balance?
- Wie finden Unternehmen zur optimalen Personalstrategie?

Dr. Beatrix Behrens, Bereichsleiterin Personalpolitik/Personalentwicklung, Zentrale, POE 1

Gisela Erlen, Geschäftsführerin, pme Familienservice GmbH

Maggie Thies, Inhaberin, MTTM Maggie Thies Training im Management

Christoph Zeckra, Leiter Personal und Soziales, Generali Deutschland Holding AG

Moderation

Nicole Schneider, Koordination Öffentlichkeitsarbeit, gsub – Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH

15.30 Uhr

Ende des Demographie-Kongresses

Veranstalter

Heuer Dialog GmbH
Postfach 30 04 51 – 40404 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211-469050 – Fax +49 (0)211-463051
E-Mail booking@heuer-dialog.de – Internet www.heuer-dialog.de

Veranstaltungsorte und Termine

Generali Deutschland Holding AG

Tunisstr. 19-23 – 50667 Köln
Tel. +49 (0)221-4203-04 – Fax +49 (0)221-4203-4307

Abendveranstaltung am 04. November 2010

RESIDENZ am Dom
An den Dominikanern 6-8 – 50668 Köln
Tel. +49 (0)221-1664-0 – Fax +49 (0)221-1664-909

Gebühr

EUR 1.099,- zzgl. 19% USt.

Teilnahmebedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Bestätigung und eine Rechnung. Auf der Rückseite der Bestätigung erhalten Sie die AGB. Die Bedingungen sind wesentlicher Inhalt des zwischen uns zustande gekommenen Vertrages. Die aus der Rechnung ersichtliche Teilnahmegebühr ist sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 20. Oktober 2010 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 100,- zuzüglich 19% USt. erhoben. Wird die Anmeldung nach diesem Termin ohne Nennung eines Ersatzteilnehmers zurückgezogen, wird 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Bei Stornierung am Veranstaltungstag sowie Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behält sich der Veranstalter vor. (Auszug aus den AGB)

Zimmerreservierung

Sie haben die Möglichkeit, bis einschließlich 06. Oktober 2010 im Lindner Hotel Dom Residence, Telefon: +49 (0)221-1644-0, Telefax: +49 (0)221-1644-440, Zimmer zu Vorzugspreisen (ab 129,- EUR inkl. Frühstück) unter dem Stichwort „Heuer Dialog“ abzurufen. Danach besteht ein Anspruch nur nach Verfügbarkeit. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerbuchung und Hotelabrechnung selbst vor.

Ansprechpartnerin

Claudia Remus, Projektmanagement, Büro Düsseldorf – Telefon: +49 (0)211-46 90 5-37,
E-Mail: remus@heuer-dialog.de

Fax an: +49 (0)211-463051

E-Mail an: booking@heuer-dialog.de

Internet: www.heuer-dialog.de

Post an: Heuer Dialog GmbH

Postfach 30 04 51 • 40404 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211-469050

Verbindliche Anmeldung

Ja, ich melde mich verbindlich an. (10297-t)

**1. Jahreskongress Demographic Challenge vom 04. bis 05. November 2010 in Köln,
Teilnahmegebühr EUR 1.099,- zzgl. 19% USt.**

Abendveranstaltung in der RESIDENZ am Dom am 04. November 2010

Ja, ich nehme teil.

Nein, ich nehme nicht teil.

In der Teilnahmegebühr enthalten sind: die Abendveranstaltung (Nicht-Teilnahme reduziert nicht die Teilnahmegebühr), die Dokumentation zur Veranstaltung, das Mittagessen sowie Kaffee und Erfrischungsgetränke während der Veranstaltung.

Da die Teilnehmerzahl an der Abendveranstaltung begrenzt ist, können wir einen Platz nur garantieren, wenn Sie sich bis zum **30.09.2010** verbindlich dazu angemeldet haben. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Frühbucherrabatt

Bei Anmeldung bis zum 30.08.2010 erhalten Sie einen Rabatt in Höhe von 10% der Teilnahmegebühr.

Firmenrabatt

Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Mitarbeiter aus einem Unternehmen, erhalten der zweite und jeder weitere Teilnehmer einen Rabatt in Höhe von 10% der Teilnahmegebühr.

U30 Rabatt

Für Führungs- und Nachwuchskräfte unter 30 Jahren reduzieren wir die Teilnahmegebühr um 50%.
Bitte geben Sie unten Ihr Geburtsdatum an.

Wir haben ein **Heuer Dialog Jahres-Abonnement** für Unternehmen. Vertragsnummer: _____

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Name/Vorname

Geburtsdatum

Firma

Position/Abteilung

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon/Telefax

E-Mail

Datum/Unterschrift/Firmenstempel